

BESTELLUNG

Per Fax: +49-(0)30-75704621

Per e-Mail: HoA@beratung-mal-anders.de

Per Post: Bayer Handelsvertretung, Pichelsdorfer Str. 71; D-13595 Berlin (Deutschland)

Absender:

Vorname: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Land: _____

Tel.: _____ Handy: _____

E-Mail: _____

Hiermit bestelle ich gegen Rechnung _____ Exemplar(e) der deutschen Ausgabe des Praxishandbuchs (ISBN 978-3-9819247-1-8) "**ZWISCHENFRÜCHTE IN DER PRAXIS**" zum Einführungspreis von 54,80 € (Deutschland) (Österreich: 58,80 €) **abzgl. 15% Rabatt.**

Dieser Subskriptionspreis gilt bis zum 31.12.2017.

Ort, Datum

Unterschrift

WARUM, WIE, WANN und WELCHE Zwischenfrüchte sollte man zu welchem Zweck anbauen?

Was sind eigentlich Zwischenfrüchte: eine Nitratsenke, eine Gründüngung, eine Zwischenkultur als Bodenbedeckung (dann wofür?), eine Untersaat oder eine mögliche Hauptkultur? Wie wirken sie sich auf Boden, Biodiversität, Umwelt und Wirtschaftlichkeit aus und wie sind sie einzusetzen? Welche innovativen Produktionsmöglichkeiten eröffnen sie? Die Antwort darauf ist angesichts der heute erwiesenen Ergebnisse eher eine Frage des Umdenkens und der Betrachtungsweise.

Das genau ist das Thema des Praxishandbuchs von **Frédéric THOMAS**, Berater für Minimalbodenbearbeitung und französischer Landwirt seit über zwei Jahrzehnten, und seinem Co-Autor **Matthieu ARCHAMBEAUD**, Ökologieforscher und Berater.

Die Autoren stellen die wichtige Rolle der Zwischenfrüchte für Landwirtschaft und Umwelt heraus und erklären ihren Einfluss auf Fruchtbarkeit des Bodens und Wirtschaftlichkeit mit präzisen Daten und vielen Beispielen für Anbau und Mischungen. Das Buch ist aus der langen Praxis und Forschung der Autoren entstanden: Ein Buch für den direkten Einsatz auf dem Feld!

Teil I: WARUM ZWISCHENFRÜCHTE ANBAUEN? erklärt den Hintergrund und die Auswirkungen von Nitraten in Gewässern und Böden, die vielfältigen Gründe für den Zwischenfruchtanbau und ihre heute erreichte Wirtschaftlichkeit.

Teil II: WIE WERDEN ZWISCHENFRÜCHTE EINGESETZT? erläutert im Detail die Voraussetzungen für den Anbau der Zwischenfrüchte, ihre angemessene Handhabung und Bewirtschaftung inkl. Abtötung, je nach angestrebter Wirkung und gesetzten Anbauzielen und mit vielen praktischen Tipps und Tricks für innovative Ansätze.

Teil III: EINGESETZTE PFLANZENARTEN FÜR DIE ZWISCHENKULTUREN: EINE ÜBERSICHT Hier findet der Leser die Beschreibung von über 40 bereits eingesetzten Pflanzenarten und -sorten jeweils mit präzisen Anbauempfehlungen, klaren Angaben über ihre Verhalten in der Mischung und mit zahlreichen Mischungsbeispielen von bis zu zehn gemischten Arten, je nach Fruchtfolgen und Anbauzielen.

Teil IV: INNOVATIVE ANSÄTZE Anbau und Einsatz von Zwischenfrüchten für den Wein- und Obstbau werden hier gesondert und mit neuen Anbauansätzen behandelt, die zum Nach- und Umdenken anregen.

Der Mehrwert dieses Buches lässt sich anhand von simplen Fakten erfassen:

Es ist praktisch: für den Gebrauch aus einer Hand, verständlich, schlüssig, aufklärend und anregend.

Das Buch richtet sich mit seinen tabellarischen Aufstellungen, Rechenverfahren, zahlreichen Beispielen, konkreten Empfehlungen und Versuchsergebnissen sowohl an Landwirte und Berater für die tägliche Praxis als auch an Ausbilder und Entscheidungsträger mit seinen Hintergrundanalysen und dem erweiterten Informationsgehalt.

ISBN 978-3-9819247-1-8 > 300 Seiten – Format 17 x 23 cm – Übersetzung aus dem Französischen von Annie Arsène – Preis: 54,80 € (Deutschland); (Österreich:58,80 €)